

09.10.2020

## **Virtuelle Ausstellung "Natürlich LU" auf [www.lu4.de](http://www.lu4.de)**

Unter dem Titel "Natürlich LU" haben Ludwigshafener Kinder im Alter zwischen sechs und elf Jahren in den Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt und der Freien Träger in den Sommerferien ökologische Zusammenhänge erforscht. In einer virtuellen Ausstellung auf dem Jugendportal [www.lu4u.de](http://www.lu4u.de) werden die Ergebnisse ab sofort präsentiert. Sie zeigen, welche persönliche Beziehung die Kinder zu Natur und Umwelt entwickelt haben. Zu sehen sind beispielsweise wie Insektenhotels gebaut oder Seife selbst hergestellt wird oder wie man Y-Tong Steine bearbeitet. Darüber hinaus gezeigt werden die Ergebnisse vom Batiken und Töpfern, von Pflanzaktionen und vom Anlegen von Hochbeeten sowie viele Ausflüge, beispielsweise in den Wildpark Rheingönheim.

Naturpädagogische Praxis ist Beziehungsarbeit zwischen Mensch und Natur. Durch bewusste Wahrnehmung und sinnliche Erfahrungen, sowie spielerisches und forschendes Entdecken wird spannendes Wissen über ökologische Zusammenhänge vermittelt und eine dauerhafte, persönliche Bindung zur Natur geschaffen. Aus diesem emotionalen Zugang zur Natur kann sich Achtung und Wertschätzung gegenüber der Umwelt entwickeln. Über die Auseinandersetzung mit dem eigenen Verhältnis zur Natur durch die Kunst können Fähigkeiten und Fertigkeiten gestärkt und entwickelt werden, die zu den Schlüsselkompetenzen unserer Zeit zählen wie Teamarbeit, perspektivisches Denken, sich in andere Sichtweisen hineinversetzen, eigenes Tun reflektieren, Kreativität und Phantasie für Lösungen mobilisieren oder Veränderungen in Angriff nehmen.

Für Sommer und Herbst 2020 war geplant, in einem Projekt in den Offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt und der freien Träger in Ludwigshafen naturpädagogische Praxis mithilfe soziokultureller Elemente zu vermitteln und dadurch einen Weg zu schaffen, das erlernte und erlebte Wissen als positive Erfahrung dauerhaft zu verinnerlichen. Da die Stadtranderholung in den Sommerferien 2020 aufgrund der anhaltenden Verbreitung des Coronavirus nicht wie gewohnt an der Großen Blies stattfinden konnte, wurde "Natürlich LU" als Schwerpunktprojekt während der anstelle der Stadtranderholung angebotenen Ferienbetreuung in den Offenen Einrichtungen in den Stadtteilen durchgeführt.

Organisiert, begleitet und finanziert wurde das Projekt vom Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung der Stadt mit freundlicher Unterstützung der der BASF SE und Mitteln aus der Landesförderung der Ferienbetreuung für Schulkinder von dem Ministerium für Bildung.

Kooperationspartner waren die Bürgerinitiative Ludwigshafen e.V., die Arbeiterwohlfahrt Ludwigshafen, die Wald- und Wiesenfreunde 2010 e.V. und die Katholische Gesamtkirchengemeinde.